

Stadt Anzeiger



Mittwoch, den 11. Januar 2017
Jahrgang 8 · Nummer 1



Januar

Wohin man schaut,
nur Schnee und Eis,
Der Himmel grau,
die Erde weiss;
Hei, wie der Wind
so lustig pfeift,
Hei, wie er in
die Backen kneift!

Doch meint er's
mit den Leuten gut,
Erfrischt und stärkt,
macht frohen Mut.
Ihr Stubenhocker
schämet euch,
kommt nur heraus,
tut es uns gleich.

Bei Wind und Schnee
auf glatter Bahn,
Da hebt erst recht
der Jubel an.

Robert Reinick
1805-1852,
deutscher Dichter und Maler

Amtsblatt der Stadt Allstedt

mit den Ortsteilen Beyernaumburg, Einsdorf, Einzingen, Emseloh, Holdenstedt, Katharinenrieth, Klosternaundorf, Liedersdorf, Mittelhausen, Niederröblingen, Nienstedt, Othal, Pölsfeld, Sotterhausen, Winkel, Wolferstedt

Stadt Allstedt

Forststraße 9
06542 Allstedt
Internet Adresse: www.allstedt.de
E-Mail-Adresse: info@allstedt.de

Öffnungszeiten der Verwaltung

allgemeine Öffnungszeiten aller Ämter in Allstedt:

Dienstag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Struktur der Verwaltung

Forststraße 9 in Allstedt

Tel.-Nr. 034652 8640

Bürgermeister	Tel. 034652 86413
Sekretariat - Frau Letsch	Tel. 034652 86410
Personal - Frau Schnetter	Tel. 034652 86412
Fax	Tel. 034652 86414

Fachbereich 1

Fachbereichsleiter - Frau Kögel	Tel. 034652 86411
SGL Finanzen - Frau Wirth	Tel. 034652 86423

Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung	
- Herr Schmidt	Tel. 034652 86421
- Frau Benkenstein	Tel. 034652 86427
Vollstreckung - Frau Unger	Tel. 034652 86428

Zahlungsverkehr und zentrale Buchhaltung	
- Frau Scholz	Tel. 034652 86426
- Frau Gehlmann	Tel. 034652 86425
- Frau Bössenroth	Tel. 034652 86417

Steuern - Frau Rebhahn	Tel. 034652 86429
------------------------	-------------------

Soziales - Frau Scholz	Tel. 034652 86431
------------------------	-------------------

Politische Gremien - Frau Stadermann	Tel. 034652 86416
--------------------------------------	-------------------

Jugendarbeit - Frau Albrecht	Tel. 015112002144
------------------------------	-------------------

Meldestelle - Frau Müller	Tel. 034652 86433
---------------------------	-------------------

Standesamt/	
-------------	--

Friedhofsverwaltung - Frau Wagner	Tel. 034652 86434
-----------------------------------	-------------------

Fachbereich 2

Fachbereichsleiter - Herr Lisker	Tel. 034652 86462
----------------------------------	-------------------

SGL Öffentliche Sicherheit und Ordnung -	
--	--

Herr Hofmann	Tel. 034652 86432
--------------	-------------------

Öffentliche Sicherheit und Ordnung	
------------------------------------	--

- Frau Kaul	Tel. 034652 86432
-------------	-------------------

- Herr Röder	Tel. 034652 86437
--------------	-------------------

- Frau Busch	Tel. 034652 86430
--------------	-------------------

Liegenschaften - Herr Groß	Tel. 034652 86464
----------------------------	-------------------

Bauverwaltung - Herr Schübler	Tel. 034652 86463
-------------------------------	-------------------

- Herr Bartnig	Tel. 034652 86461
----------------	-------------------

Grundstücks- und Gebäudewirtschaft	
------------------------------------	--

- Herr Kuhnt	Tel. 034652 86460
--------------	-------------------

- Frau Wolf	Tel. 034652 86435
-------------	-------------------

Fax:	Tel. 034652 86436
------	-------------------

Bürgermeister/Ortsbürgermeister und ihre Sprechzeiten**Stadt Allstedt**

Bürgermeister: Herr Jürgen Richter

Sprechzeit:

Dienstag, Forststraße 9
von 09.00 - 12.00 und 15.00 - 18.00 Uhr

(nur nach Vereinbarung)

Donnerstag, Rathaus
von 15.00 - 17.00 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.
034652 86410 (Forststraße 9)
034652 222 o. 223 (Rathaus)

Ortsbürgermeister: Herr Thomas Schlennstedt

Sprechzeit:

Jeden Mittwoch 17.00 - 18.30 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.
034652 670622

Büro: Markt 10, Eingang Erdgeschoss

OT Beyernaumburg

Ortsbürgermeister: Herr Herbert Kranz

Sprechzeit:

Jeden Montag von 17.00 - 18.00 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter
Telefon-Nr. 03464 571716

OT Emseloh

Ortsbürgermeister: Herr Axel Mühlenberg

Sprechzeit:

nach telefonischer Vereinbarung

Tel.: 0172 3751215, E-Mail: axel-58@freenet.de

OT Holdenstedt

Ortsbürgermeisterin: Frau Kerstin Ibe

E-Mail-Adresse: Gemeinde.Holdenstedt@web.de

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 - 18.00 Uhr oder nach telefonischer
Vereinbarung!

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.
034659 60286

OT Katharinenrieth

Ortsbürgermeister: Herr Reinhard Beck

Sprechzeit:

Jeden Dienstag 18.00 - 20.00 Uhr
und nach telef. Absprache zu erreichen unter Telefon-Nr.:
016097550073 o. 034652 12230; Fax. 034652 67713

OT Liedersdorf

Ortsbürgermeister: Herr Egon Ottilie

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 - 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter: 034659 61011

Telefonische Absprachen bitte unter Tel. - Nr. 0162 3360557

OT Mittelhausen

Ortsbürgermeister: Frau Waltraud Wantulla

Sprechzeit:

Mittwoch in Mittelhausen 17.00 - 18.00 Uhr
jeden letzten Mittwoch des Monats in Einsdorf (Heimatvereins-
haus) 17.00 - 18.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 0151
12002111

OT Niederröblingen

Ortsbürgermeisterin: Frau Sarah Polte

Sprechzeit: Jeden 1. Donnerstag im Monat von 17.00 - 18.00 Uhr

Tel.-Nr. 034652 67177

OT Nienstedt/Einzingen

Ortsbürgermeisterin: Frau Margrit Kühne

Sprechzeit:

in Nienstedt in der Feuerwehr
Jeden Donnerstag 16.00 - 17.00 Uhr

in Einzingen in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag 17.15 - 18.15 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.
034652 590 in Nienstedt

OT Pölsfeld

Ortsbürgermeister: Herr Holger Reppin

E-Mail: Reppin2@gmx.de

Sprechzeit nach telefonischer Anmeldung!

Tel.-Nr.: 03464 582394 und 582526

Die **Bürgersprechstunden dienstags fallen bis auf Weiteres aus**. Bei wichtigen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Ihren Ortsbürgermeister über o. g. Telefonnummern.

OT Sotterhausen

Ortsbürgermeister: Herr Hagen Böttger
Sprechzeit:
Nach telefonischer Vereinbarung.
Tel. 03464 573008

OT Winkel

Ortsbürgermeister: Frau Mathilde Kamprad
Sprechzeit:
Jeden Dienstag 9.00 - 13.00 Uhr
Jeden Donnerstag 9.00 - 13.00 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 626

OT Wolferstedt

Ortsbürgermeister: Herr Peter Fries
E-Mail-Adresse: Gemeinde.Wolferstedt@t-online.de
Sprechzeit:
Jeden Donnerstag 18.00 - 19.00 Uhr Neu!
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 639

Schiedsstelle der Stadt Allstedt

Rathaus, Markt 10 in Allstedt, Sitzungssaal
Sprechzeiten:
Jeden 1. Donnerstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr
Tel.-Nr. am Sprechtag: 034652 223
Vorsitzende: Frau Klaudia Tränkler
Stellvertreter: Herr Peter Banisch
Stellvertreterin: Frau Mathilde Kamprad

Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH

06542 Allstedt, Markt 10
Telefonisch zu erreichen unter Tel.-Nr. 034652 10807 und 10808
Sprechzeit:
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 13.00 - 15.00 Uhr
An anderen Tagen keine Sprechzeit.

Regionalbereichsbeamte für die Stadt Allstedt

Anschrift

06542 Allstedt
Kirchstraße 4, 1. Etage

Ansprechpartner:

Polizeioberkommissar Dietmar Keutel
Tel. 0160 2623064

Polizeihauptmeister Jens Oklitz
Tel. 0160 2623247

Jederzeit telefonisch zu erreichen!

Sprechzeiten: Donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

Sind sofortige polizeiliche Maßnahmen notwendig, bitte immer den Polizeinotruf 110 wählen.

Redaktions- und Annahmeschluss

Die Annahme von Manuskripten für Ausgabe **02/17** des Amtsblattes der Stadt Allstedt kann bis zum **Montag, dem 30.01.2017 - 12.00 Uhr** – erfolgen. Veranstaltungstermine, die kostenlos veröffentlicht werden, können für den Zeitraum 08.02.2017 bis 07.03.2017 gemeldet werden. Voraussichtlicher Auslieferungstermin von Ausgabe 02/17 ist Mittwoch, der 08.02.2017. In unserem Amtsblatt können Sie auch mit einem Inserat für Ihr Produkt, welches Sie herstellen oder vertreiben bzw. für Ihre Dienstleistung werben. Auch Familienanzeigen, wie Glückwünsche zu besonderen Anlässen, Danksagungen zur Hochzeit, Silberhochzeit oder zum runden Geburtstag werden nach Ihren Wünschen veröffentlicht.

Mitteilungen

Aus der Stadtverwaltung

Grundschule Allstedt

GS Allstedt, Breite Straße 25, 06542 Allstedt
Telefon: 034652 289

Aufforderung zur Schulanmeldung für das Schuljahr 2018/2019

Liebe Eltern,

am **Montag, dem 13.02.2017**, erfolgt im Rahmen einer 1. Elternversammlung die Anmeldung der schulpflichtigen Kinder in der Grundschule Allstedt durch die Erziehungsberechtigten im Beisein Ihres Kindes.

Uhrzeit: **17.00 Uhr** Kinder aus den Ortsteilen
Einsdorf, Einzingen, Katharinenrieth, Klosternaundorf, Mittelhausen, Niederröblingen, Nienstedt, Wolferstedt und Winkel

18.00 Uhr Kinder aus Allstedt

Anzumelden sind die Kinder, die bis zum 30. Juni 2018 das sechste Lebensjahr vollendet haben.

Kinder die bis zum 30. Juni 2018 das fünfte Lebensjahr vollendet haben, können auf Wunsch der Eltern angemeldet werden. Bei Verhinderung kann ein Ausweichtermin vereinbart werden.

gez. Karin Strobach
Schulleiterin

Grundschule Holdenstedt
Am Kirchplatz 2
06542 Allstedt/OT Holdenstedt
Tel. 034659 60339

Aufforderung an die Erziehungsberechtigten zur Anmeldung ihrer schulpflichtig werdenden Kinder

Werte Erziehungsberechtigte,
in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen werden Sie hiermit aufgefordert, Ihr schulpflichtig werdendes Kind/Ihre schulpflichtig werdenden Kinder an der zuständigen Grundschule anzumelden.

Schulpflichtig für das Schuljahr **2018/19** werden alle Kinder, die bis zum **30. Juni 2018 das sechste Lebensjahr** vollendet haben.

Kinder, die bis zum 30. Juni 2018 das fünfte Lebensjahr vollendet haben, können vorzeitig angemeldet und gegebenenfalls eingeschult werden, wenn sie aus amtsärztlicher Sicht einen körperlichen, geistigen seelischen und sozialen Entwicklungsstand und unter pädagogischen Gesichtspunkten einen entsprechenden Entwicklungsstand erreicht haben, der eine vorzeitige Einschulung rechtfertigt.

Die Anmeldung der betreffenden Kinder erfolgt durch die Erziehungsberechtigten persönlich mit dem Kind am

Montag, dem 20. Februar und
Dienstag, dem 21. Februar 2017 in der GS Holdenstedt
von 13.30 bis 16.00 Uhr

für die Gemeinden Holdenstedt, Beyernaumburg, Liedersdorf, OT Othal, Sotterhausen, Emseloh und Bornstedt.

Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden bitten wir um telefonische Terminvergabe.

Bei der Anmeldung sind die Geburtsurkunde des Kindes oder das Familienstammbuch vorzulegen.

GS Holdenstedt
Schulleiterin

Kinder- und Jugendarbeit berichtet

Winterferien 2017

- 06. bis 10.02.2017 JuLeiCa für Jugendliche (Jugendgruppenleiterausbildung)
Veranstaltungsort: Sangerhausen
- 09. bis 10.02.2017
4. Sport- und Spiele-Nacht in der 2-Feld-Halle Allstedt
Alter: 7 - 12 Jahre//Start: 09.02. um 10.00Uhr//Ende: 10.02. um 11.00 Uhr

Danke schön

Die Kinder- und Jugendarbeit wünscht allen Kindern, Jugendlichen und Familien einen erfolgreichen Start in das Jahr 2017.

Außerdem möchte ich mich bei allen Kooperationspartnern, Helfern und Sponsoren der Kinder- und Jugendarbeit für die Unterstützung im Jahr 2016 bedanken.

Dank Ihrer Bemühungen konnten u. a. folgende Aktionen auf die Beine gestellt werden: Staffellauf, Kinderfest, Lions-Kindercamp, Sunshine-Camp, 1. Benefiz-Lauf um das Sommerbad, 3. Sport- und Spiele-Nacht, Feriausflug „Pyjama-Party im Indoorspielplatz & Badespaß im Maya Mare“, Halloween auf Burg & Schloß Allstedt, Jugendreise „Leipzig erleben“, Weihnachten im Schuhkarton, Kinder-Weihnachtsfeier ...

Nur gemeinsam und mit Ihrer Unterstützung kann jedes Jahr ein buntes Programm an Aktionen in den Jahresverlauf der Stadt Allstedt integriert werden. Dafür möchte ich ganz laut DANKE sagen. Ich wünsche allen Kooperationspartnern, Unternehmen und Sponsoren ein erfolgreiches Jahr 2017, freue mich auf ein spannendes und prall gefülltes Jahr 2017 und hoffe auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Ihre/eure Madlen Albrecht
Kinder- und Jugendarbeit Stadt Allstedt

Fußball in der Zweifeldhalle

Werte Sportfreunde und Sportfreundinnen,

im Zeitraum Januar und Februar sind folgende Turniere geplant:

21.01.2017	Fußballturnier Frauen
28.01.2017	Fußballturnier Eintracht Niederröblingen
04.02.2017	Fußballturnier KSG Holdenstedt/Beyernaumburg
18.02.2017	Fußballturnier Frauen



Rollhockey in der Zweifeldhalle geplant sind Turniere des SV Rollhockey 04.03.2017 und 18.03.2017

Alle Termine sind nur Vorinformationen!!

Allstedt

Wie wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Allstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



Am 18.01.	Frau Hannelore Seiler	zum 75. Geburtstag
Am 22.01.	Frau Elke Jeske	zum 75. Geburtstag
Am 25.01.	Frau Margit Stahr	zum 75. Geburtstag
Am 29.01.	Herr Manfred Cramer	zum 70. Geburtstag
Am 02.02.	Herr Helmut Oertel	zum 70. Geburtstag
Am 06.02.	Frau Brigitte Bauermeister	zum 75. Geburtstag

Aus dem Rathaus berichtet

Werte Bürgerinnen und Bürger

Zunächst wünsche ich Ihnen alles erdenklich Gute für das Jahr 2017, Gesundheit und Wohlergehen. Hier im Büro liegt eine Schale voller Weihnachts- und Neujahrsgrüße. Die Menge, so mein Eindruck, muss sich potenziert haben, so viel Briefe und Karten haben mich erreicht. Gezählt habe ich Sie nicht, denn diese nette Geste muss nicht statistisch erfasst werden. Wie toll. Vielen Dank dafür.

Fast mit Weihnachten wurde das Teilstück der Fabrikstraße übergeben. Nicht nur eine Entlastung für die nächste Zeit, sondern auch wieder Normalität in der Verkehrsnutzung. Wie ich erfahren habe, war ich nicht der Einzige, dem das Gewohnheitsrecht ein Schnippchen geschlagen hat. Einige Male stand ich auch vor dem Bauschild und musste umkehren. Es zieht ein immer wieder über die Kreuzung „4 Jahreszeiten“ in die AWG.

Der Baubetrieb hat zugesichert, dass er im Frühjahr gleich mit der Strecke Nienstedt – Wolferstedt beginnen will. Aus technischen Gründen war das 2016 nicht mehr möglich. Leider hat der Landkreis die Widmung zur Kreisstraße abgelehnt. Frag mich welcher Unterschied zwischen Kreisstraße Einzingen und der Wolferstedter Straße nach Nienstedt ist. Also kurz und gut, wir werden uns mit der Widmung als Gemeindestraße im Stadtrat beschäftigen. Meine Meinung ist klar und kund. Neue Netzstrukturen, kurze Wege für den Verkehr und Sicherung durch die Stadt. Endlich mal wieder etwas Bürgernahes.

Nun bürgernah werden wir auch mit der Integrierten ländlichen Entwicklungskonzeption (ILEK) als kommunales Leitbild vorangehen. Schwerpunkt in 2017 wird die Einbeziehung der Ortsteile in das Konzept werden. Ich weiß, jetzt werden wieder einige sagen - viel Schrift – kein Geld. Genau das ist der Sachverhalt, der da heisst, kein ILEK keine Fördergelder. Also malen mir blühende Landschaften in den Ortsteilen und kümmern uns um das liebe Geld.

Und da sind wir gleich beim Haushalt 2017. Die Debatte läuft schon einige Wochen. Es soll uns schnellstmöglich Handlungsfreiheit geben. Der Beschluss ist zeitnah wichtig. Da steckt auch sehr viel Arbeit drin. Sogar Bau- und Finanzausschuss haben gemeinsam getagt, um wichtige Punkte gemeinsam zu klären.

Insofern läuft das Jahr 2017 gut an. Machen Sie mit. Es sind nur noch 350 Tage inzwischen.

Ihr Bürgermeister
J. Richter

Nachtrag zum Volleyballsport in Allstedt/ Turnier vom November 2016



Zur Eröffnung des Volleyballturnieres durch den BM J. Richter stehen alle am Start.



Auch ein Jugendteam konnte am Ende ausgezeichnet werden.



Dem Organisationsteam einen besonderen Dank.

Anzeige

Jagdgenossenschaft Allstedt Der Vorsitzende

Einberufung der Jagdgenossenschaft Allstedt

Auf der Grundlage des § 7 Abs. 2 der Satzung der Jagdgenossenschaft Allstedt lade ich alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Allstedt für unsere nächste Mitgliederversammlung ein:

Termin: 02.02.2017 um 19.30 Uhr im Rathaus Markt 10 der Stadt Allstedt

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Jahresabschluss 2015
6. Kassenbericht 2015
7. Jahresabschluss 2016
8. Kassenbericht 2016
9. Anfragen und Anmerkungen
10. Entlastung des Vorstandes
11. Vorschläge zur Verwendung der Jagdpachteinnahmen aus den Jahren 2015 und 2016
12. Beschluss zur Verwendung der Jagdpachteinnahmen
13. Antrag Verlängerung Pachtzeitdauer Jagdbogen 2
14. Änderung Anzahl der Begehungsscheine Jagdbogen 2
15. Änderung § 9 (4) zur Anzahl der Pachtverhältnisse des Vertrages Jagdbogen 2
16. Kassenprüferwahl für die Jahre 2017/18
17. Sonstiges

Mitglieder, die sich vertreten lassen wollen, müssen dem Vertreter eine unterschriebene Vollmacht, welche durch die Meldestelle der Stadtverwaltung beglaubigt wurde, mitgeben.

gez. Th. Schlenstedt (Allstedt/Mallerbach)
Vorsitzender der Jagdgenossenschaft

Aus der Heimatgeschichte berichtet

Es stand in der „Allstedter Zeitung“ 26. Januar 1907, vor 110 Jahren

In dem im Bau begriffenen Fabrik-Etablissement der Gewerkschaft „Thüringen“ in Heygendorf, stürzte ein Säulengerüst ein und begrub sechs Arbeiter. Zwei wurden schwer verletzt und ins „Bergmabb-trost“ nach Halle gebracht, vier wurden leicht verletzt. Die Arbeiter sind nicht einheimisch sondern wurden von dem Monteur der die Montage vornahm, mitgebracht.

2. Februar 1907, vor 110 Jahren

Einen rührenden Eindruck machte es, als von einem Sohne geleitet, auch der Katharinenriether hochbetagte Landwirt Gottfried Reinsch, der im November vorigen Jahres die Diamantene Hochzeit gefeiert hatte, zur Wahlurne kam und seiner Wahlpflicht genügte.

Aufregende Vorweihnachtszeit im AWO-Hort „Pfiffikus“

Auch im letzten Jahr war es für die Kinder vom AWO-Hort „Pfiffikus“ eine aufregende Vorweihnachtszeit. Unser alljährliches Adventsbasteln, zu dem alle Eltern mit ihren Kindern herzlichst eingeladen waren, wurde zahlreich besucht.

Alle hatten die Möglichkeit einen tollen vorweihnachtlichen Nachmittag mit ihren Kindern zu verbringen, um bei Kaffee, Punsch und Weihnachtsgebäck u. a. Tischschmuck, Serviettenringe, Weihnachtsmänner aus Wolle und Weihnachtssäckchen herzustellen.

Ein weiterer Höhepunkt war unsere Hortweihnachtsfeier.

Es gab für alle Hortkinder zahlreiche Geschenke. Darunter waren viele neue Gesellschaftsspiele, Bücher und Sportgeräte. Durch ein liebevoll aufgebautes und abwechslungsreiches Buffet, welches von den Eltern der Geburtstagskinder ausgestattet wurde, blieben keine Wünsche offen.

Im Anschluss gab es für alle Kinder eine Überraschung.

Die Agentur „Theatereffekte“ aus Weimar wurde eingeladen.

Unter dem Aspekt „spielerisch lernen“ wurde unseren Hortkindern erklärt, was Effekte sind und wie die Geräusche von Donner und Regen auf der Bühne entstehen.

Aber auch unsere Mädchen und Jungen der Musikgruppe haben ein kleines Programm einstudiert.

Unter Anleitung von Frau Kamprath haben sie den Senioren der Volkssolidarität und dem Pflegedienst „Schmoldt“ mit Liedern und Stimmglocken die Vorweihnachtszeit versüßt.

Ein Dankschön gilt dem Schrotthandel von Michael Baum, welcher uns im letzten Jahr helfend unterstützt hat.



Aus Vereinen und Verbänden der Stadt Allstedt

Angelsportverein Allstedt e. V.

Vorsitzender:

Wolfgang Eckert, Tel.: 0152 32733608

Stellv. Vorsitzender:

Andreas Scheer, Tel. 0171 5179500

Internet: www.angelverein-Allstedt.de

E-Mail: angelverein-allstedt@t-online.de

Termine

Die erste Vorstandssitzung im neuen Jahr findet am **Donnerstag, dem 12. Januar 2017, 18.00 Uhr**, in der Gaststätte „Zur Anglerklause“ statt. Es werden auch Beiträge kassiert.

Die nächste Vorstandssitzung findet am **Freitag, dem 3. Februar 2017, 18.00 Uhr**, in der Gaststätte „Zur Anglerklause“ statt.

Am gleichen Tag, ab 19.30 Uhr werden alle Angler zu einer Mitgliederversammlung, auch in der Gaststätte „Zur Anglerklause“ eingeladen. Es werden auch Beiträge kassiert. Eine Beteiligung aller Mitglieder ist erwünscht.

Vorschau

Am **Samstag, dem 25. Februar 2017 findet ab 19.00 Uhr**, wieder das Resteessen statt. Eine Voranmeldung ist erwünscht. Interessenten melden sich bitte bis spätestens **20. Februar 2017**, beim Vorstand.

hjl, nach Information des Vorstandes



**Kontakt: Schlossförder- und
Beleuchtungsverein Allstedt e. V.**

**Rainer Böge (Vorsitzender),
06542 Allstedt, Pfiffeler Str. 20**

Tel. 034652 12273 bzw. rboege@online.de

**und Reinhard Ringel (Schriftführer) 06542 Allstedt,
Bäckerplatz 11**

Technik-Treff

Tel. 034652 288 bzw. allstedt@euronics-ringel.de

Informationen für Mitglieder und Freunde

Jahresexkursion 2016 führte zur Sektkellerei Freyburg und zu den Dornburger Schlössern

Auch im zurückliegenden Jahr 2016 unternahm unser Verein traditionsgemäß eine Exkursion zu kulturgeschichtlich interessanten Orten unserer Umgebung.

Auf dem Programm standen diesmal die Sektkellerei in Freyburg an der Unstrut und die Dornburger Schlösser. 50 Teilnehmer waren der Einladung gefolgt und der Reisebus von „Kramer-Touristik“ damit bis zum letzten Platz besetzt.

Los ging es um 10 Uhr mit der Besichtigung der Rotkäppchen-Sektkellerei in Freyburg, der „Hauptstadt“ des Weinanbaugebietes Saale-Unstrut.

Nach der Begrüßung mit einem prickelnden Glas Sekt begann der Rundgang im spektakulären, denkmalgeschützten Lichthof, der heute für zahlreiche kulturelle Veranstaltungen und Empfänge genutzt wird.



Führungsaufakt im beeindruckenden Lichthof der Sektkellerei Freyburg

Wir erfuhren, dass das bereits 1856 gegründete Unternehmen heute als Rotkäppchen-Mumm Sektkellereien zu den führenden Sektherstellern in Deutschland gehört und durchwanderten staunend die ausgedehnten historischen Kellieranlagen mit unzähligen dort gelagerten Flaschen. Neben wissenswerten Informationen zur Sektherstellung-, Lagerung und der beeindruckenden Produktvielfalt, die aus ein und demselben Grundstoff kriert wird, beeindruckte vor allem das riesige Cuveefass im sog. Domkeller.

Zum Abschluss wurde im Rotkäppchen-Sektshop noch das ein oder andere Fläschchen als leckeres Andenken eingekauft.

Froh gestimmt ging es nach diesem schönen Auftakt weiter in Richtung Dornburger Schlösser, wo wir bereits zum Mittagstisch im Restaurant Schlossberg erwartet wurden.

Nach zügiger und schmackhafter gastronomischer Versorgung stand nun die Besichtigung der Schlösser im Rahmen von zwei Führungsgruppen auf dem Programm.

Beide Museumsführer machten ihre Sache gut und vermittelten uns engagiert viel Wissenswertes.

Schon die exponierte und idyllische Lage der Schlösser mit den

sie umgebenden Parks und Weinbergen hoch über dem Saale-
tal ist unvergleichlich.

Das Schloss- und Gartenensemble erhielt seinen einzigartigen
Charakter vom 16. bis zum 19. Jahrhundert als Witwensitz und
Sommerresidenz der Herzöge von Sachsen- Weimar.

Die zu den jeweiligen Schlössern gehörigen Gärten wurden mit-
einander verbunden und unter Einbeziehung des Saale-
tales zu einer grandiosen Gartenlandschaft gestaltet.

Literarische Bedeutung erlangten die Dornburger Schlösser
durch Johann Wolfgang von Goethe, der hier vielfach logierte
und sich von dem reizvollen Ort inspirieren ließ.

Das schöne Wetter, an dem wir am Exkursionstag die Schlös-
ser erlebten und die herrliche Aussicht vom Schlossberg ins
Saale-
tal wird uns noch lange in Erinnerung bleiben.

Jedem, der die Dornburger Schlösser noch nicht kennen sollte,
können wir nur empfehlen, sie einmal zu besuchen!

Auf der Heimfahrt machten wir dann in Bad Kösen Station, wo
wir in der Villa Ilske bei Kaffee und Kuchen nochmals eine schö-
ne Aussicht auf die Stadt und das Saale-
tal genießen konnten.
Rückblickend war dieser Tag ein weiterer schöner Mosaikstein
im Rahmen der zahlreichen Exkursionen, die wir in den zurück-
liegenden Jahren zu kulturgeschichtlich bedeutenden Orten
unserer Umgebung unternommen haben.

Glückwünsche und Dank für engagierte Arbeit über- mittelt

Im November 2016 feierte unsere Schatzmeisterin *Gislinde
Wassmann* ihren 65. Geburtstag und beendete im Dezember
auch ihr aktives Berufsleben.

Im Namen des Vorstandes und der Mitglieder übermittelte der
Vereinsvorsitzende Glückwünsche und verband dies mit einem
herzlichen Dankeschön für ihr jahrelanges engagiertes Wirken
zum Wohle unseres Schlosses und der Stadt Allstedt.

Für die nun vor dir liegende noch freier verfügbare Zeit wün-
schen wir dir, liebe Gislinde, Gesundheit, Glück und viel Le-
bensfreude!

CD „Müntzer und Musik“ seit 2016 auf Burg & Schloss Allstedt erhältlich

Eine CD mit Orgelwerken der Reformationszeit und des Barock,
eingespielt von Kirchenmusikdirektor Thomas Ennenbach (Lu-
therstadt Eisleben) auf der Wegscheider-Orgel der Allstedter
Schlosskapelle, kann seit 2016 im Museum Burg & Schloss
Allstedt erworben werden. Der Preis beträgt 12,99 €.

Auf der CD ist mit „Gott, heil'ger Schöpfer aller Stern“ (Gesang)
auch ein Kirchenlied von Thomas Müntzer zu hören.

Die vom Landkreis Mansfeld-Südharz geförderte CD mit um-
fangreichem Begleittext stellt einen Beitrag zum Reformations-
jubiläum dar.

Der Schlossförder- und Beleuchtungsverein Allstedt e. V. un-
terstützt das CD-Projekt als Kooperationspartner und möchte den
Kauf der CD empfehlen und anregen.

Musikinteressierte und Heimatverbundene unterstützen mit
dem Kauf der CD das Burg- und Schlossmuseum Allstedt.
Auch als Geschenk für verschiedene Anlässe könnte die CD in
Betracht kommen!

*Der Vorstand des Schlossförder- und Beleuchtungsvereins
Allstedt e. V. dankt seinen Mitgliedern, Förderern, Spenden-
gebern und Sponsoren für ihre auch 2016 bewiesene Treue
und Unterstützung zum Wohle unseres Schlosses und unserer
Stadt!*

*Wir wünschen allen Genannten und ihren Familien sowie den
Lesern des Stadtanzeigers ein glückliches und gesundes neues
Jahr!*

*Weitere Mitglieder sind in unserem Verein immer willkommen –
wir freuen uns auch auf Sie!*

*Im Namen des Vorstandes
R. Böge, Vorsitzender*



Heimatverein Allstedt e. V.

Kontakt:

Vorsitzender: Dirk Albrecht, Tel. 0178 5565750

Hinweise und Anfragen auch an Rainer Böge, zuständig für Öff-
entlichkeitsarbeit des Vereins, Tel. Allstedt 12273

Vereinsanschrift:

Heimatverein Allstedt e. V.

Am Schild 17 a • 06542 Allstedt

Nächste Mitgliederversammlung: Freitag, 13. Januar 2017,
19 Uhr im Vereinshaus Am Schild

Informationen für Mitglieder und Freunde

Rückblick

Gedenken am Volkstrauertag

Der Tradition entsprechend, trafen sich Allstedter Heimatver-
einsmitglieder und ein paar Einwohner am Volkstrauertag, d.
13.11.2016, am Allstedter Schlossberg- Ehrenmal zum gemein-
samen Gedenken.



Die Trauerversammlung am Schlossberg-Ehrenmal

In seiner Traueransprache erinnerte Vereinsmitglied Bürger-
meister Jürgen Richter an die zahlreichen Opfer von Kriegen
und Gewaltherrschaft und verdeutlichte, wie viele Konflikte
auch gegenwärtig unsere Welt erschüttern. Gegenseitiges
Verständnis, Menschlichkeit und Vernunft sind das Gebot der
Stunde. Im Anschluss an die Gedenkminute erfolgte die tradi-
tionelle Kranzniederlegung.



*Bürgermeister Jürgen Richter
bei seiner Gedenkansprache*

Gratulation zum 160-jährigen Jubiläum des Traditions-geschäftes Kleiner

Auch der Heimatverein Allstedt übermittelte im Namen seiner Mitglieder herzliche Glückwünsche zum 160-jährigen Geschäftsjubiläum, welches im Herbst 2016 begangen wurde, und überreichte der Firmeninhaberin Gudrun Kleiner, die ebenfalls Mitglied in unserem Verein ist, eine Allstedt-Ansicht mit Widmung.



Geschäftsinhaberin Gudrun Kleiner und Tochter Claudia nehmen die Glückwünsche des Heimatvereins Allstedt entgegen. Herr Böge überbrachte gleichzeitig Glückwünsche vom Schlossförder- und Beleuchtungsverein Allstedt e. V.

Auf große Resonanz stieß bei den Vereinsfreunden die im Geschäft aufgestellte Ausstellungstafel mit historischen Fotos und Informationen zur Geschäftsentwicklung.

Diese interessante Dokumentation sollte, so wurde übereinstimmend festgestellt, in einem Beitrag in unserer Vereinsbroschüre „Allstedter Lindenblatt“ allen heimatverbundenen Allstedtern zugänglich gemacht werden.

Wir wünschen Frau Kleiner, ihrer Tochter und dem Verkaufsteam auch weiterhin alles Gute, denn es besteht wohl kein Zweifel, dass unsere kleine Stadt Allstedt ohne dieses niveauvolle Traditions-geschäft an Attraktivität verlieren würde.

Versammlungsvorschau Januar/Februar 2017 – bitte vormerken!

Die erste Mitgliederversammlung 2017 findet am Freitag, 13.01.2017, um 19 Uhr statt.

Die Jahreshauptversammlung 2017 findet am Freitag, 17.02.2017, um 19 Uhr statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassenwartes
4. Prüfbericht der Kassenprüfer
5. Aussprache über die Berichte
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahl von zwei Kassenprüfern für das laufende Jahr
8. Verschiedenes

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten!

Runde Geburtstage

Folgende Mitglieder feiern im Januar, Februar und März 2017 runde Geburtstage:

Januar	Anita Marx	60. Geburtstag
Februar	Waltraut Kamprath	90. Geburtstag
März	Renate Reichenbacher	80. Geburtstag

Vorstand und Mitglieder gratulieren recht herzlich und wünschen den Jubilaren alles erdenklich Gute!

Neujahrswünsche

Es ist uns ein Bedürfnis, unseren Mitgliedern samt Ehepartnern sowie unseren Sponsoren, Helfern, Unterstützern und Lindenblatt-Autoren auch auf diesem Wege für ihr großes Engagement in vergangenen und gegenwärtigen Tagen ein herzliches Dankeschön zu sagen!

Was wären wir ohne euch?! Wir wünschen uns weiterhin ein gutes und vertrauensvolles Zusammenwirken im Interesse unseres Vereins und unserer Stadt!

Unseren kranken und altersbedingt gehandicapten Mitgliedern wünschen wir baldige Genesung, Zuversicht und Kraft, wir denken an euch, auch wenn ihr nicht immer dabei sein könnt!

Wir wünschen euch allen und euern Lieben sowie den Lesern des Amtsblattes ein gutes neues Jahr!

R. Böge

Freiwillige Feuerwehr Allstedt

Wehrleiter: Hauptbrandinspektor Ronald Hahn,
Thomas-Müntzer-Straße 9
06542 Allstedt
Tel. 034652 733

Stellv. Wehrleiter: Hauptbrandmeister Siegfried Hahn
Thomas-Müntzer-Straße 11
06542 Allstedt
Tel. 034652 727

In der Feuerwehrchronik geblättert

16. Januar 1912, vor 105 Jahren

Brand in den Metallwerken Rudolph

In der Nacht um 11 1/4 Uhr wurde Feueralarm gegeben. In der Tischlerei hatte sich ein Brand entfacht. Der Nachtschutzmann Kayser bemerkte dies durch einen hellen Schein. Die hiesige Feuerwehr war schnell zur Stelle um die Schlosserei, das Magazin und die neu gebaute Kochanlage, welche sich im mittleren Teil befanden, zu retten. Wodurch das Feuer entstanden war, ließ sich nicht ermitteln. Erschwert wurde das Löschen durch das Einfrieren des Wassers in den Schläuchen.

2. Februar 1937, vor 80 Jahren

Aufbau des Feuerlöschwesens im Landkreis Weimar

Es wurde beschlossen, dass der Kreisfeuerwehrverband neu zu gründen ist und zwar für den Landkreis Weimar und die Stadtkreise Weimar und Apolda je ein Besonderer. Die Gründung des Feuerwehrverbandes für den Landkreis Weimar und die Bekanntgabe der Mustersatzung findet am Samstag, dem 6. Februar 1937, 11.00 Uhr, im Stadthaus in Weimar statt.

Termine

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt treffen sich jeweils am Donnerstag, dem 19. Januar und 2. Februar 2017, 19.00 Uhr, zur Schulung im Feuerwehrgerätehaus. Eine rege Teilnahme der Mitglieder ist erwünscht.

hjl, nach Information der Wehrleitung

Deutsches Rotes Kreuz

Interessengemeinschaft „Blutspende“

Erster Blutspendetermin im Jahre 2017 in Allstedt

Der erste Termin für die Blutspendeaktion im neuen Jahr ist am **Donnerstag, dem 26. Januar 2017, ab 16.00 Uhr, wieder in den bekannten Räumlichkeiten** auf dem Schulhof der Allstedter Grundschule.

Die Interessengemeinschaft „Blutspende“ wird wieder alles gut organisiert haben zusammen mit dem Blutspendedienst vom Deutschen Roten Kreuz.

Alle Bürger, auch die der Allstedter Ortsteile, können sich an dieser Aktion beteiligen. Es bedarf nicht viel Lebensretter zu werden. Ein kleiner Pils und ein wenig Zeit.

Durch Ihre freiwillige und unentgeltliche Blutspende wird nicht nur anderen Menschen geholfen, auch für Sie selbst gibt es wichtige persönliche Pluspunkte. Blut ist auch nicht zu ersetzen. Blut ist etwas Lebendiges. Blut ist ein besonderer Saft.

Männer können bis zu 6-mal und Frauen bis zu 4-mal im Jahr Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden sollte ein Abstand von mindestens acht Wochen liegen.

hjl

Sportverein Allstedt e. V.

Abteilung Rollhockey

Abteilungsleiter Rollhockey:

Thomas Schlennstedt, Mühlstraße 4,
06542 Allstedt, Tel. 034652 12446



Es reichte nur zum Unentschieden 4 : 4

Das letzte Punktspiel bestritten die Allstedter Rollhockeyer in Schwerte. Den Gegner hatte man in keiner guten Erinnerung, waren doch die Spiele in Schwerte in der Vergangenheit fast immer verloren gegangen. Mit dem Unentschieden können die Allstedter zufrieden sein, vielleicht gelingt die Revanche beim Heimspiel im Eberhard-Kannegießer-Stadion.

Das erste Spiel im neuen Jahr ist für den SV Allstedt ein Heimspiel. Am 4. März 2017 spielen die Allstedter gegen die SG Blue Lions, ein Gemisch von Chemnitzer und Geraer Spieler. Das Hinspiel ging ja bekanntlich für Allstedt mit 3 : 7 verloren. Gespielt wird in der Zwei-Felder-Halle an der Sekundärschule. Spielbeginn ist dann **14.30 Uhr**.

hjl

Volkssolidarität

Ortsgruppe Allstedt

Kirchstraße 12

Ansprechpartner:

Freundin Hiltrud Friedrich - Tel. 034652 670270

Öffnungszeiten des Vereinsraumes:

Montag - Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr

- +++ Jeden Montag, ab 14.00 Uhr Sitzsport
- +++ Jeden Dienstag, ab 14.00 Uhr Handarbeit oder Bastelstunde
- +++ Jeden Donnerstag, ab 14.00 Uhr Spielenachmittag



Veranstaltungen im Januar/Februar 2017

Mittwoch, 11. Januar 2017, 14.00 Uhr

Die erste Veranstaltung im neuen Jahr in unserer Begegnungsstätte wird gleichzeitig als kleiner Neujahrsempfang ausgewiesen. Alle Senioren sind dazu recht herzlich eingeladen. Die Veranstaltung wird kulturell umrahmt.

Mittwoch, 18. Januar 2017, 14.00 Uhr

Heute wird wieder BINGO in unserer Begegnungsstätte gespielt. Alle Interessierten sind dazu recht herzlich eingeladen.

Mittwoch, 25. Januar 2017, 14.00 Uhr

Zur Geburtstagsfeier der Monate Dezember 2016 und Januar 2017 sind alle Senioren, die in diesem Zeitraum Geburtstag hatten und auch die Senioren, die bis Ende Januar den Ehrentag noch feiern, recht herzlich eingeladen. Ein kleines Kulturprogramm wird geboten.

Samstag, 28. Januar 2017, 14.00 Uhr

Die Senioren sind herzlich eingeladen zur Karnevalsveranstaltung des Allstedter Karnevalsvereins (AGV) in den ehemaligen Speisesaal des EMK, Bahnhofstraße. Interessenten melden sich bitte bei Freundin Friedrich u. a. wegen dem Fahrservice.

Mittwoch, 8. Februar 2017, 14.00 Uhr

Es wird wieder BINGO gespielt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Programmänderungen aus aktuellem Anlass behalten wir uns vor.

Das war bei uns los

Zur Geburtstagsfeier des Monats November waren die Kleinen von der Spatzen- und Käfergruppe von der AWO-Kita „Kreuzberg“ mit den Erzieherinnen (auf dem Foto links, Frau Neuner mit der Gitarre und rechts, Frau Barkowski) zu Gast in der Begegnungsstätte der Allstedter Volkssolidarität.



Die Hortkinder waren zu Gast

Den kulturellen Teil zum 1.-Advent-Kaffeetrinken absolvierten die Kinder vom AWO-Hort „Pfiffikus“ unter der Leitung von Frau Kamprath und dem Praktikanten, Herrn Maximilian Thieme.

Mit dem Weihnachtslied „Alle Jahre wieder“ wurde das kleine Programm eröffnet. Weiter ging es mit Gedichten, Gesang mit Handglocken, was sehr gut ankam.

Mit am Programm beteiligt waren die Kinder aus der 1. Klasse: Hanna Schmidt und Emely Poppe; aus der 2. Klasse Amy Hartnauer und aus der 3. Klasse Lea Getschmann, Samira Morgenstern, Nele Wittenbecher, Justin Probst, Lucia Große und Joline Laufft.

Frau Kamprath, als Leiterin, hatte sich mit den Kindern viel Mühe gegeben, was bei den Senioren sehr gut ankam. Zur Belohnung durften sich alle mit an die eingedeckte Tafel setzen und Tee oder Kaffee trinken und Stolle essen. Danke an Frau Kamprath und den Hortkindern.

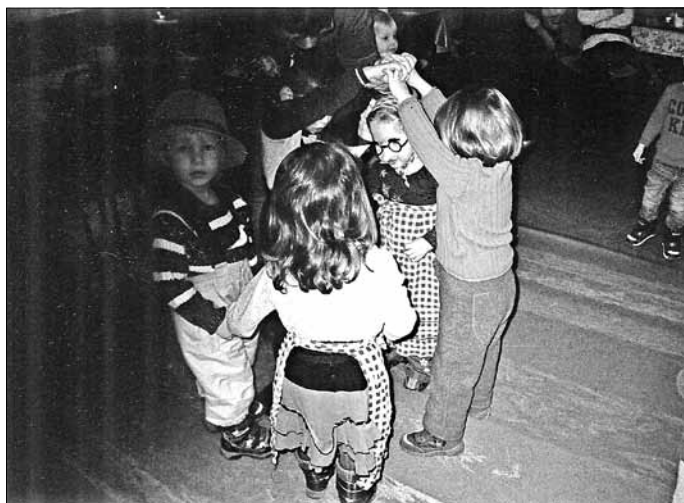
AWO-Kita „Rotkäppchen“ war zu Gast

Zum 2.-Advent-Kaffeetrinken waren die Kleinen von der AWO-Kita „Rotkäppchen“ mit den Erzieherinnen Frau Anett Deutschmann, Frau Aline Mehmert und der Praktikantin Fräulein Marina Held zu Gast.

Den Senioren wurde ein schönes vorweihnachtliches Programm vorgeführt. „Laßt uns froh und munter sein“ wurde von Frau Deutschmann auf dem Akkordeon begleitet, sehr amüsant war die Vorführung des Liedes von Hänsel und Gretel. Alles in allem, es kam gut an und es wurde mit viel Beifall belohnt. Auch die Kleinen mit ihren Erzieherinnen durften sich mit an die Tafel setzen.



Die Kleinen mit ihren Erzieherinnen



Symbolisch wurde die „Hexe“ in den Backofen geschoben

Nachtrag zum Nikolaustag

Plätzchen backen mit kleinen Freunden

Im Rahmen unseres Projektes „Miteinander der Generationen“ ist es uns auch eine große Freude gewesen in der Adventzeit etwas mit unseren kleinen Freunden von der AWO-Kita „Rotkäppchen“ zu machen.

Viel Spaß hatten alle beim Ausrollen und Ausstechen der Plätzchen, welche dann zum Nikolaustag von allen Kindern verspeist wurden.

Ein herzliches Dankeschön für diese schöne gemeinsam erlebte Zeit.

Weihnachtsfeier in der Begegnungsstätte

Zur letzten Veranstaltung im Jahre 2016 in unserer Begegnungsstätte hatten wir zur Weihnachtsfeier eingeladen. Freundin Friedrich nutzte die Gelegenheit um sich bei allen Sponsoren, Helfern, bei den AWO-Kindereinrichtungen für die kulturelle Unterstützung, bei allen Freunden der Volkssolidarität für das schöne Miteinander zu bedanken.

Nette Grußwort von Allstedts Bürgermeister, Herrn Jürgen Richter, und der Vorsitzenden des Seniorenrates, Frau Hennig, zeugten von der vertrauenswürdigen und guten Zusammenarbeit zum Wohle unserer Senioren.

Beim anschließenden Gesang der „Allstedter Stadtschwalben“ und der gemeinsamen Kaffeetafel verging der Nachmittag sehr schnell. Zur Verabschiedung wurden nochmals liebe Wünsche ausgesprochen und zur ersten Veranstaltung im neuen Jahr, den Neujahrsempfang, am 11. Januar 2017, eingeladen.

Weihnachtsfeier im Pflege- und Betreuungszentrum

Zu dieser Veranstaltung in den Häusern „Am Wald“ und „Schlossblick“ waren alle Bewohner herzlich eingeladen. Bei gemeinsamen Gesang, einer Kaffeetafel, ein paar mitgebrachten süßen Präsenten und dem Versprechen, auch im neuen Jahr die Bewohner zu besuchen, verging der Nachmittag wieder sehr schnell und bereitete den Bewohnern sichtlich viel Freude.

Geburtsgratulation

Spruch für den Monat Januar

Begrüße das neue Jahr vertrauensvoll und ohne Vorurteile, dann hast du es schon halb zum Freunde gewonnen.

Wir gratulieren alle Jubilare, die im Zeitraum 11. Januar bis 7. Februar Geburtstag haben und wünschen alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit.

Frau Elsa Willert, Frau Charlotte Kuntze, Frau Ingetraut Bauer, Frau Mary Bauermeister, Frau Inge Ruft, Frau Birgit Kunert, Frau Elisabeth Heidenreich, Frau Ursula Stieber und Frau Roswitha Grube.

hjl, nach Information von Freundin Friedrich

Kleingartenverein „Schloßblick“ e. V. Allstedt

Vorsitzender Herr Rensch, AWG Nr. 18
Tel. 549, 06542 Allstedt

Neujahrnacht still und klar, deutet auf ein gutes Jahr.

Liebe Vereinsmitglieder, der Vorstand wünscht allen Mitgliedern sowie deren Angehörigen ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2017.



Am Donnerstag, dem 08.12.2016 führten wir unsere Jahreshauptversammlung durch. Leider waren wieder sehr wenig Gartenfreunde (25 von 120 Mitglieder) anwesend. Trotzdem war unsere Versammlung laut Vereinssatzung beschlussfähig. Damit sind diese für alle Mitglieder bindend. Folgende Beschlüsse wurden für das Jahr 2017 gefasst oder wieder bestätigt:

1. Vereins- und Pachtbeitrag bleiben bei 30,00 €/Jahr u. einem Garten.
2. Jedes Vereinsmitglied ohne Funktion hat pro Jahr 3 Arbeitsstunden zu leisten oder 9,00 € auf Vereinskonto zu entrichten.
3. Bei Kündigung muss solange Pachtbeitrag (15,00 €) bezahlt werden, bis ein Nachfolger den Garten übernimmt, sonst entfällt jeglicher finanzieller Anspruch auf Laube u. a.
4. Öffentlichkeitsarbeit zur Gewinnung von neuen Pächtern sowie Kandidaten für die Vorstandswahl im Dezember 2017
5. Vorbereitung einer Busreise für alle interessierten Vereinsmitglieder zur EGA im Frühjahr/Sommer 2017

In unseren 3 Anlagen haben wir noch ca. 15 Gärten zu verpachten. Bei Interesse, bitte an o. a. Anschrift wenden. Der Vorstand trifft sich erst wieder Ende März 2017 in der „Anglerklausur“. Eine Information über Aufgaben und Funktionen im Verein erfolgt in der nächsten Ausgabe.

Tipp des Monats

Soll'n Vögel deine Kästen nutzen, dann musst du diese gründlich putzen.

Mit freundlichem Gruß

H. Rensch, Vereinsvorsitzender

OT Beyernaumburg/Othal

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Beyernaumburg und Othal alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 12.01. Herr Ferdinand Giebner zum 75. Geburtstag
am 02.02. Frau Marta Kawan zum 80. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

22.01.2017

10.00 Uhr Festlicher Gottesdienst für alle Pfarrbereiche in der St. Andreaskirche zu Eisleben

25.01.2017

20.00 Uhr Kinoabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

29.01.2017

10.30 Uhr Gottesdienst

Diakonie – Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Montag, dem 23.01.2017, um 14.00 Uhr in der ehemaligen Schule statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

Adventssingen

Schon zu einer Tradition ist des Adventssingen der Projekt 3-Einrichtungen Villa Kunterbunt, Villa Aura und Villa Terra geworden. Auch in diesem Jahr traf man sich in der Villa Terra, Premiumlebenswelt für Menschen im Alter, um gemeinsam zu musizieren. Vorher saßen wir jedoch an einer weihnachtlich geschmückten Kaffeetafel und ließen uns den leckeren Kuchen aus der Küche der Villa Aura schmecken. Dabei wurden Erinnerungen aufgefrischt und viel erzählt, denn einige Damen und Herren der Villa Terra lebten eine Zeitlang in der Villa Kunterbunt.

Nach dem Kaffeetrinken kamen auch die Damen der Villa Aura zu uns und in einem großen Kreis erschallten die bekanntesten Weihnachtslieder. Jede Einrichtung hatte extra dafür ein paar Lieder vorbereitet. Die Damen und Herren der Villa Kunterbunt hatten ihre Instrumente mitgebracht und so klangen die Schlittenglocken bei „Kling, Glöckchen“ und „Jingle Bells“. Aber auch gemeinsam wurde gesungen und über das bevorstehende Weihnachtsfest erzählt.

Am Ende waren sich alle Beteiligten einig, dass es ein sehr schöner Nachmittag war und im Frühjahr will man in der Villa Kunterbunt mit einem gemeinsamen Singen den Frühling einläuten.

Die Villa Aura und die Villa Terra sind Einrichtungen des gemeinnützigen Trägers Projekt 3 gGmbH. Seit 2002 leben in der Villa Aura 60 ältere, pflegebedürftige Damen und Herren. Die Villa Terra wurde 2010 eröffnet und bietet 44 Menschen mit unterschiedlichen Erkrankungen – Menschen mit einer geistigen Behinderung, einer Behinderung infolge Sucht oder einer Demenz – ein neues Zuhause. Nähere Infos unter www.projekt-3.de.



OT Emseloh

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Emseloh alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 18.01. Herr Werner Rosenbaum zum 75. Geburtstag
am 22.01. Frau Edda Hildebrandt zum 75. Geburtstag

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.



Amtsblatt der Stadt Allstedt mit den Ortsteilen
Monatsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Stadtverwaltung

- Herausgeber: Stadt Allstedt, Forststr. 9, 06542 Allstedt
Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.
- Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 48 9 - 0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Der Bürgermeister Herr Jürgen Richter
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg
- Foto im Titelkopf: Dr. Peter Roskothen

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Veranstaltungen der Seniorengruppe Emseloh

12.01.2017 Begrüßung und Aktuelles
26.01.2017 Fasching
09.02.2017 Spielenachmittag

OT Holdenstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Holdenstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 19.01. Frau Siglinde West zum 85. Geburtstag
am 27.01. Herr Karl-Heinz Pauli zum 70. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

in Holdenstedt

22.01.2017

10.00 Uhr Festlicher Gottesdienst für alle Pfarrbereiche in der St. Andreaskirche zu Eisleben

25.01.2017

20.00 Uhr Kinoabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

29.01.2017

09.00 Uhr

in Sittichenbach

Frauenkreis:

15:00 Uhr jeden 1. Donnerstag im Monat

Arbeitskreis Kirche „St. Maria“:

19:00 Uhr jeden 2. Montag im Monat

Samstag, 21.01.2017

17:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 05.02.2017

08:30 Uhr Hl. Messe

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen in Eisleben:

27.01.2017

10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim St. Mechthild

29.01.2017

15:00 Uhr Gedenken an die Opfer des National-Sozialismus auf dem jüdischen Friedhof

Besondere Mess- und Türkollekten:

04.02./

05.02.2017 Türkollekten für die Ortsgemeinden

Diakonie – Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Donnerstag, dem 19.01.2017, um 14.00 Uhr im Haus der Vereine statt. Ansprechpartner ist Frau Hörschelmann.

Bereitschaftsplan des Diakonischen Sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

OT Katharinenrieth

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste

15.01.2017

09.00 Uhr

22.01.2017

10.00 Uhr Festlicher Gottesdienst für alle Pfarrbereiche in der St. Andreaskirche zu Eisleben

25.01.2017

20.00 Uhr Kinoabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

28.01.2017

14.00 Uhr

OT Liedersdorf

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Liedersdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 22.01. Herr Dieter Birch-Hirschfeld zum 75. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

22.01.2017

10.00 Uhr Festlicher Gottesdienst für alle Pfarrbereiche in der St. Andreaskirche zu Eisleben

25.01.2017

20.00 Uhr Kinoabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

OT Mittelhausen/Einsdorf

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Mittelhausen und Einsdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 11.01. Frau Erna Fischer zum 95. Geburtstag
am 13.01. Herr Emil Lingner zum 80. Geburtstag
am 01.02. Frau Barbara Reichnet zum 85. Geburtstag

Allen Bürgerinnen und Bürgern in Mittelhausen und Einsdorf ein frohes und erfolgreiches neues Jahr 2017, verbunden mit viel Gesundheit und Wohlergehen, wünschen der Ortschaftsrat Mittelhausen & Ortsbürgermeisterin Waltraud Wantulla.



informiert

Die großen und kleinen Rohne-Racker wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Allstedt ein gesundes, erfolgreiches und glückliches Jahr 2017!

In der Neujahrsnacht

Die Kirchturmglöcke

schlägt zwölfmal Bumm.

Das alte Jahr ist wieder mal um.

Die Menschen können sich in den Gassen

vor lauter Übermut gar nicht mehr fassen.

Sie singen und springen umher wie die

Flöhe

und werfen die Mützen in die Höhe.

Der Schornsteinfegergeselle Schwerzlich

küsst Konditor Krause recht herzlich.

Der alte Gendarm brummt heute sogar

ein freundliches: Prosit zum neuen Jahr.



Eltern-Kind-Spielgruppe

Unsere Eltern-Kind-Spielgruppe findet wieder am 25.01.2017 in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr für Kinder bis 2 Jahren statt.

Nutzen Sie die Gelegenheit zum Spielen mit anderen Kindern und zum Kennenlernen der Eltern, der Einrichtung und der Erzieherinnen. Gern können Sie sich auch über unser Konzept informieren.

Diese Spielgruppe ist für alle offen!!!!!!

Anmeldungen sind erbeten bis zum 24.01.2017 unter: 034652 408 oder unter: sportkindergarten@ksbmansfeld-suedharz.de.

Die kleinen Rohne-Racker

Lichtbildervortrag Heimatverein Einsdorf

Am Freitag, dem 13.01.2017 findet um 19.00 Uhr im Vereinshaus des Heimatvereines in Einsdorf ein Lichtbildervortrag statt. Dieser Vortrag steht unter der Thematik „Die Familie Müller-Neuglück und ihre Unternehmungen - ein Glücksfall für unsere Region im Jahre 1921 erster elektrischer Strom aus Neuglück“ unter der Leitung des Heimatforschers und Stadtführers Dieter Vopel aus Blankenheim.

Rudolf Bornhake

OT Niederröblingen

Große Freude bei der SV Eintracht Niederröblingen

Fielmann schenkt Nachwuchsmannschaft Poloshirts

Die Fußballjugend der SV Eintracht Niederröblingen hat mit Fielmann einen neuen Partner gewonnen. Deutschlands größter Augenoptiker schenkt der E-Jugend einen Satz neuer Poloshirts als Teamdress. Am Freitag, dem 2. Dezember übergab die Leiterin der Fielmann-Niederlassung Sangerhausen, Jaqueline Görz, der Mannschaft in der Sporthalle Allstedt das neue Outfit. Die Trainer Sebastian Mietz und Andreas Zelmer

sind genauso wie ihre Spieler vom schicken neuen Dress begeistert: „Wir freuen uns riesig über das großzügige Geschenk von Fielmann. Gerade ein einheitliches Erscheinungsbild ist für die Geschlossenheit und den Erfolg von großer Bedeutung.“

Fielmann ist größter Arbeitgeber und Ausbilder der augenoptischen Branche und bildet mehr als 3000 Lehrlinge aus. Mit fünf Prozent der deutschen Augenoptikfachgeschäfte stellt Fielmann mehr als ein Drittel aller Auszubildenden im augenoptischen Handwerk.

Fielmann investiert in die Zukunft junger Menschen, engagiert sich auch im Sport für den Nachwuchs. Weit mehr als 10000 Kinder- und Jugendmannschaften spielen heute in Fielmann-Trikots, 100000 Jungen und Mädchen. Augenoptikmeisterin Jaqueline Görz: „Ein Unternehmen trägt nicht nur Verantwortung für Produkte und Mitarbeiter, es ist auch der Gesellschaft verpflichtet. Investitionen in die Gemeinschaft sind Investitionen in die Zukunft.“



OT Nienstedt/Einzingen

Kirchliche Nachrichten Nienstedt

Gottesdienste

15.01.2017

10.30 Uhr

22.01.2017

10.00 Uhr

Festlicher Gottesdienst für alle Pfarrbereiche in der St. Andreaskirche zu Eisleben

25.01.2017

20.00 Uhr

Kinoabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

Auf in ein neues Jahr an der Erdachse

*Vorbei sind nun die Weihnachtstage,
die Schlemmer - und Verwöhngelage.*

*Vorbei ist auch das alte Jahr
mit Raketen, Knallern - wie wunderbar.*

*Wir freuen uns alle nun aufs Neu
und hoffen 2017 bringt nur Gutes herbei.*

*Auch an der Erdachse freuen wir uns sehr,
wenn es heißt Fasching, Burschentanz, Teichfest
und noch vieles mehr.*

*Dann seid ihr herzlich willkommen ihr Leut
zum Feiern, Tanzen und Spaß an der Freud.*

*Doch zunächst wünschen wir allen Leuten fern und nah
ein frohes, friedvolles und vor allem gesundes neues Jahr!*

*Gesund bleiben, dass soll an erster Stelle steh'n,
ich denke, dass werden auch die meisten so seh'n.*

*Wir wollen gemeinsam, wie im vergangenen Jahr
schöne Feste feiern, dass ist doch klar.*

*Zusammen halten, dass ist unser Leben
so funktioniert es an der Erdachse - mit Feuerwehr und Kirche
eben.*

*Mögen wir alle wieder am Dorfleben uns freuen
mit Gästen aus nah und fern - keiner soll sich scheuen.*

*Wir wünschen nun allen Groß und Klein
einen guten Start ins neue Jahr hinein.*

*Bestimmt werden wir uns an der Erdachse mal seh'n,
das wäre natürlich wunderschön.*

In diesem Sinne allen viel Glück

zufrieden schau'n wir auf das alte Jahr zurück.

Das Neue bringt bestimmt viel Gutes herein

dies wünscht allen Menschen der Einzinger Heimatverein!

PROSIT NEUJAHR!

Text: Steffi Migenda

OT Pölsfeld

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und
Jubilaren von Pölsfeld alles Gute zum
Geburtstag und persönliches
Wohlergehen*



am 27.01. Herr Udo Sander

zum 70. Geburtstag

am 30.01. Frau Irene Kühne

zum 90. Geburtstag

Grundschule „Am Rosarium“
Otto-Grotewohl-Straße 19
06526 Sangerhausen

Aufforderung zur Schulanmeldung für das Schuljahr 2018/19 für den Ortsteil Pölsfeld

die Anmeldung der schulpflichtig werdenden Kinder in der
Grundschule „Am Rosarium“ in Sangerhausen durch die Erzie-
hungsberechtigten erfolgt am:

14.02.2017 08.00 – 13.00 Uhr

15.02.2017 08.00 – 18.00 Uhr

16.02.2017 08.00 – 13.00 Uhr

**Anzumelden sind die Kinder, die bis zum 30. Juni 2018 das
sechste Lebensjahr vollendet haben.**

Kinder die bis zum 30. Juni 2018 das fünfte Lebensjahr vollendet
haben, können auf Wunsch der Eltern angemeldet werden.

OT Sotterhausen

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und
Jubilaren von Sotterhausen alles Gute
zum Geburtstag und persönliches
Wohlergehen*



am 12.01. Frau Ursula Goldschmidt

zum 80. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten

22.01.2017

10.00 Uhr Festlicher Gottesdienst für alle Pfarrbereiche in
der St. Andreaskirche zu Eisleben

25.01.2017

20.00 Uhr Kinoabend für alle im Pfarrhaus Beyernaumburg

28.01.2017

15.00 Uhr Gottesdienst

Diakonie – Sozialstation

Der nächste Seniorennachmittag findet am Dienstag, dem
17.01.2017, um 14.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt. An-
sprechpartner ist Frau Hörschelmann.

Bereitschaftsplan des Diakonischen Sozia- len Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnum-
mer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei
Bedarf die Dienst habende Schwester.

OT Winkel

*Allen Bürgerinnen und Bürgern in Winkel ein frohes und er-
folgreiches neues Jahr 2017, verbunden mit viel Gesundheit
und Wohlergehen, wünschen der Ortschaftsrat Winkel &
Ortsbürgermeisterin Mathilde Kamprad!*

OT Wolferstedt

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und
Jubilaren von Wolferstedt alles Gute
zum Geburtstag und persönliches
Wohlergehen*



am 21.01. Herr Peter Wittenbecher

zum 70. Geburtstag

am 25.01. Herr Hans Marx

zum 80. Geburtstag

Jagdgenossenschaftsversammlung

Am Donnerstag, dem 23.02.2017, um 19.00 Uhr findet die Jah-
reshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Wolferstedt im
Sitzungssaal der Gemeinde Wolferstedt statt. Alle Jagdgenos-
sen als Grundeigentümer sind hiermit eingeladen.

Wir bitten um rege Teilnahme.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung, Situationsbericht des Vorstandes
2. Bericht der Schatzmeisterin und der Kassenprüfer,
3. Entlastung der Schatzmeisterin
4. Bericht des Protokollführers
5. Entlastung des Vorstandes
6. Situationsberichte der Jagdpächter
7. Allgemeine Aussprache und Informationen

Der Vorstand

Jägerhegeringversammlung

Am Freitag, dem 24.02.2017, um 19.00 Uhr findet im Gasthaus
„Zur Tanne“ in Wolferstedt unsere Frühjahrshegeringver-
sammlung statt, zu der alle Mitglieder hiermit eingeladen sind.

Der Vorstand

Hochwasser in Wolferstedt

1947, es war ein langer und harter Winter mit viel Schnee gewesen. Die Einwohner machten sich schon Gedanken, wenn ein schnelles Tauwetter eintritt, wegen Hochwasser. So kam es dann auch, binnen nur weniger Stunden standen große Teile von Wolferstedt unter Wasser. Der Westerbach brachte in kurzer Zeit am Vormittag so viel Tauwasser, dass die Rohne diese Wassermassen nicht schnell genug aufnehmen konnte. Es entstand ein Stau, welcher große Flächen überflutete.

Im Ortskern mussten mehrere Gehöfte am Ortsausgang evakuiert und das Vieh aus den Ställen geholt werden. Der ehemalige Gutshof stand meterhoch unter Wasser. Die Feuerwehr hatte am Ortsausgang nach Allstedt einen Fußgängerüberweg gebaut. Im ehemaligen Gutshof im Herrenhaus war das Bürgermeisteramt, dort waren mehrere Leute, die am Feierabend nicht nach Hause konnten. Sie hatten einen Traktor mit Anhänger angefordert, der sie raus holen sollte. Herr Schröck hatte sich mit dem Bulldog der Firma Eube auf den Weg zur Rettungsaktion gemacht, aber dies ging schief. Dem Bulldog war das Wasser auch zu tief, er war vor der Treppe, auf dem die Leute auf Hilfe warteten, stehengeblieben und ausgegangen.

Da in unserem Haus Telefon war, hatten sie bei uns angerufen, ob ich nicht mit den Pferden kommen konnte, den Bulldog aus dem Wasser zu ziehen. Schnell haben mein Vater und ich unser Pferdegespann fertig gemacht. Ich bin aufgestiegen, das Schwengelzeug haben wir schleifen lassen. Das stellte sich als Nachteil heraus. Als ich den Traktor anhängen wollte, lag das Schwengelzeug unten im Wasser. Ich musste ja sowieso vom Pferd absteigen und mich in die Wasserflut begeben.

Um den Schwengel mit der Hand fassen zu können, musste ich untertauchen und mit der Hand einhängen. Ich bin dann auf das Sattelpferd aufgestiegen und habe, nachdem sich alle, die im Haus waren, auf den Anhänger befanden, aus den Fluten gezogen. Dies war eine interessante und seltene Rettungsaktion. Später wurde noch oft über dieses Hochwasser und das Geschehene erzählt.

Ich selber habe mich gut gefühlt, dass ich helfen konnte.

*Rudi Stöckel
Einzigen*

Sonstiges

Herbstsemesterprogramm der KVHS Mansfeld-Südharz e. V.

in der Region Sangerhausen,
Karl-Liebknecht-Straße 31
06526 Sangerhausen
Tel: 03464 572407

Unser komplettes Angebot finden Sie unter www.vhs-sgh.de oder im Programmheft.

Änderungen vorbehalten!

Kursnummer	Kurstitel	Wann	Wo
Sprachen:			
40411	Englisch A1/5 Sangerhausen	ab 17.01.2017 – 18:15 Uhr	Sangerhausen
Computer			
52401	Computerclub für Senioren	jeden Montag – 08:45 Uhr	Sangerhausen
52402	Computerclub für Senioren	jeden Dienstag – 08:45 Uhr	Sangerhausen
52406	Computerclub für Senioren	jeden Donnerstag – 08:45 Uhr	Sangerhausen
52403	Computerclub für Senioren	jeden Freitag – 08:45 Uhr	Sangerhausen
52410	Computerclub Roßla	jeden Mittwoch – 17:00 Uhr	Roßla
52411	Computerclub Roßla	jeden Donnerstag – 15:00 Uhr	Roßla
Gesundheit			
30015	Autogenes Training Grundstufe	ab 15.02.2017 – 18:30 Uhr	Sangerhausen
31810	Stepp-Aerobic (Zwischenkurs)	ab 12.01.2017 – 19:00 Uhr	Sangerhausen
Spezial:			
21026	Snare Drumming	ab 20.01.2017 – 18:00 Uhr	Sangerhausen
21027	Tenor Drumming	ab 20.01.2017 – 18:00 Uhr	Sangerhausen
21029	Dudelsack für Fortgeschrittene II	ab 12.01.2017 – 17:00 Uhr	Sangerhausen
21030	Dudelsack für Anfänger freitags	ab 20.01.2017 – 13:00 Uhr	Sangerhausen
Gesellschaft:			
11510	Fisch und Gewässerkunde Raubfisch	ab 18.02.2017 – 09:00 Uhr	Sangerhausen

Wir suchen dringend Deutschlehrer mit und ohne Zulassung vom BAMF!

Falls Sie noch ein Geschenk suchen, Gutscheine sind in allen Filialen erhältlich ...

Januar

Dieser Monat hieß früher Härting, abgeleitet vom althochdeutschen Wort „hart“; Härting steht für viel Kälte, Schnee und harte, kalte Zeit.

Morgensonne im Winter

*Auf den eisbedeckten Scheiben
fängt im Morgensonnelichte
Blum und Scholle an zu treiben ...
löst in diamantnen Tränen
ihren Frost und ihre Dichte,
rinnt herab in Perlensträhnen ...
Herz, o Herz, nach langem Wähnen
lass auch deines Glücksgeschichte
diamantne Tränen schreiben!*

(Christian Morgenstern)

21. Januar - Agnestag

Ein alter Brauch. Früher gingen die Mädchen vor dem Agnestag ohne Abendessen ins Bett und hofften, von ihrem künftigen Eheliebsten zu träumen.

2. Februar - Lichtmess

Sitten und Bräuche: Maria Lichtmess in Frankreich

Am 2. Februar wird Maria Lichtmess gefeiert. Der Name dieses Festes kommt von der katholischen Kirche. Alle Kerzen, die man das Jahr über braucht, werden an diesem Tag geweiht. In Paris wanderten die Kinder früher mit ihren Müttern und brennenden Kerzen in der Hand durch die Stadt. Dabei sangen sie Lieder und wärmten sich anschließend mit frisch gebackenen Crepes auf.

3. Februar - Blasiustag

Der Blasiustag ist auch bekannt als Tag des Halssegens. Der Legende nach heilte Blasius, Arzt und später Bischof von Sebaste, einen Knaben, der eine Fischgräte verschluckt hatte.

Nach Redaktionsschluss eingegangen

Eintracht-Niederröblingen - Jugendabteilung

Hallo,

am 28.01.2017 ist es wieder so weit, SV Eintracht Niederröblingen trägt das 2. Mal ein Hallenturnier der Junioren aus. Dieses Jahr ist der Schirmherr die Volksbank Sangerhausen, deshalb läuft der Budenspaß unter dem Namen

„2. Volksbank-Jugend-Hallencup“.

Es werden 4 Turniere in den Altersklassen G, F, E und D-Jugend durchgeführt und es sind hochklassige Mannschaften eingeladen.

Das sind die Teilnehmer der einzelnen Turniere:

- G Niederröblingen I
Niederröblingen II
Rot-Weiß Wiehe I
Rot-Weiß Wiehe II
BSV Halle-Ammendorf
VfB Sangerhausen
Oberröblingen
FC Hettstedt
- F Niederröblingen
VfR Roßla
Wippertal
BSV Halle-Ammendorf
Wacker Nordhausen
Fortuna Brücken

- E Niederröblingen
Rot-Weiß Wiehe
VfL Querfurt
Wacker Nordhausen
VfR Roßla
FC Hettstedt
- D Niederröblingen I
Niederröblingen II
Kreisauswahl MSH (Mädchen)
VfL Querfurt
Wacker Nordhausen
FC Hettstedt
Rot-Weiß Erfurt
JSG BON

Nach dem letztjährigen Erfolg wollen wir es dieses Jahr wieder zu einem tollen Event werden lassen.

Auch in diesem Jahr wird es wieder eine große Tombola mit vielen schönen Preisen geben, mit einem Teil vom Erlös wollen wir die Kampagne „DKMS-Fußballhelden-Mein-Club gegen Blutkrebs“ unterstützen.

*Mit freundlichen Grüßen
Daniel Peukert
SV Eintracht Niederröblingen*